

ORGANISATORISCHES

Teilnahmebeitrag

Mitglieder DGSMP/DGEpi/AGENS	70 EUR
Nichtmitglieder	90 EUR
Studierende/Arbeitslose/Rentner	40 EUR

Bitte überweisen Sie diesen Betrag bis **15. Februar 2016** auf die nachfolgende Kontoverbindung

Empf.: Universitätsklinikum Köln
Bank: Bank für Sozialwirtschaft, Köln
IBAN: DE04 3702 0500 0008 1500 00
BIC: BFSWDE33XXX
Zweck (bitte **unbedingt** angeben):
3610 0366 31
AGENS 2016 / Teilnr.-Name

Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zum 15. Februar 2016 kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebeitrags als Bearbeitungsgebühr erhoben.

Veranstaltungsort

Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Eine Anfahrtsbeschreibung geht Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu.

Zeitplan (vorläufig)

Donnerstag, 03. März 2016

- ab 11:30 Uhr: Registrierung Workshop
- 12:30 bis 18:00 Uhr: wissenschaftliches Programm
- ab 19:30 Uhr: Abendveranstaltung

Freitag, 04. März 2015

- 9:00 bis 15:00 Uhr: wissenschaftliches Programm

Hotelreservierung

Ein Hotelkontingent wurde für Sie reserviert und kann bis 17. Februar 2016 abgerufen werden unter <http://jupiter.muenchen.de/dlight/desk/vacancy/normal.jsp?LinkID=kongresse>

KONTEXT

Die AGENS bietet seit 15 Jahren ein Forum für die Nutzung von Routinedaten. Sie fördert den Austausch über methodische und inhaltliche Aspekte einer entsprechenden Datenanalyse. Die AGENS hat die »Gute Praxis Sekundärdatenanalyse« (GPS) als Standard etabliert und 2014 die zweite Auflage des Handbuchs »Routinedaten im Gesundheitswesen« veröffentlicht.

Der erste Methodenworkshop der AGENS fand 2009 in Magdeburg statt; es folgten weitere in Hall (Tirol), Köln, Bremen, Berlin, Hannover und Freiburg.

Der achte **AGENS-Methodenworkshop** wird **2016** in München veranstaltet. Auch er soll als Plattform für die wissenschaftliche Nutzung von Routinedaten dienen: hier können Methoden der Aufbereitung, Validierung und Auswertung vorgestellt und diskutiert werden. Der Fokus liegt dabei auf

Quellen der Routinedatenforschung

z. B. Registerdaten, Krankenkassendaten, Daten weiterer Sozialversicherungsträger

Methodische Herausforderungen

z. B. Selektionsverfahren, Datenlinkage, Abbildung klinischer Informationen

Statistische Besonderheiten

z. B. Bewertung der Signifikanz, Adressierung von Clustereffekten, Umgang mit Störgrößen

Sekundärdatenbasierte Modellierung

z. B. Parametrisierung, Vergleichbarkeit mit primärdatenbasierten Modellen

Routinedatenbasierte Versorgungsforschung

z. B. regionale Aspekte, Entwicklungsbedarf, Qualität, Strukturen

weitere Themenfelder

z. B. Datenschutz, Datenhandling, Dateninterpretation

AGENS

METHODEN

WORKSHOP

2016

am **03. und 04. März 2016** an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)



veranstaltet von der Arbeitsgruppe Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten

AGENS

der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP)

der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi)

in Kooperation mit dem Münchner Zentrum für Gesundheitswissenschaften (MC-Health) an der LMU und dem Helmholtz Zentrum München

HelmholtzZentrum münchen

Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt



ORGANISATION

Dr. Larissa **Schwarzkopf** und Dr. Werner **Maier**
Helmholtz Zentrum München
Institut für Gesundheitsökonomie und Management
im Gesundheitswesen
Ingolstädter Landstr. 1
85764 Neuherberg
Tel.: 089 – 3187 – 3994 (Schwarzkopf)
Tel.: 089 – 3187 – 4187 (Maier)

E-Mail: agens2016@helmholtz-muenchen.de

Dr. Enno **Swart**
Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie
Otto-von-Guericke-Universität
Medizinische Fakultät
Leipziger Straße 44, 39120 Magdeburg
Tel.: 0391 - 67 - 24306
E-Mail: Enno.Swart@med.ovgu.de

Peter **Ihle**
PMV forschungsgruppe, Universität zu Köln
Herderstraße 52-54, 50931 Köln
Tel.: 0221 - 478 - 6548
E-Mail: Peter.Ihle@uk-koeln.de

Dr. Holger **Gothe**
Institut für Public Health, Medical Decision Making
und Health Technology Assessment
UMIT – Private Universität für Gesundheitswissen-
schaften, Medizinische Informatik und Technik
Eduard-Wallnöfer-Zentrum 1, A-6060 Hall in Tirol
Tel. +43 (0)50 – 8648 3944
E-Mail: holger.gothe@umit.at

RAHMENPROGRAMM

Für den Donnerstagabend, 03. März 2016, ist ein **gemeinsames Abendessen** geplant. Hier können Sie in gemütlicher Atmosphäre Ihre bisherigen Eindrücke Revue passieren lassen. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie an diesem Tagesausklang teilnehmen möchten.

Die Teilnahme am Abendessen erfolgt auf eigene Rechnung.

ABSTRACT

Bitte senden Sie Ihr Abstract bis **15. Dezember 2015** an agens2016@helmholtz-muenchen.de.

Gliederung

- Hintergrund
- Ziel
- Methoden
- Ergebnisse
- Diskussion
- Schlussfolgerungen

Textgestaltung

- Microsoft Word
- 3,0 cm Rand links und rechts, 2,5 cm Rand oben und unten
- 1 Seite inklusive Titel, Autorenschaften und Korrespondenzadresse
- Schrifttyp: Arial, 1-zeilig, nach Absatz eine Leerzeile
- Titel in Schriftgröße 14 und fett
- Text in Schriftgröße 12
- Grafiken und Tabellen möglich

Formaler Aufbau

- Titel
- Autoren/Autorinnen (Name, Initialen des Vornamens)
- Institutionen und Orte (verschiedene Institutionen bitte kennzeichnen)
- Textkörper
- Literatur
- Korrespondenzadresse der Erstautorin oder des Erstautors

Die Abstracts werden nach praktischer oder wissenschaftlicher Relevanz, methodischer Qualität, Aktualität und Verständlichkeit beurteilt. Eine Benachrichtigung über die Annahme/Ablehnung erhalten Sie bis zum **11. Januar 2016**.

Tagungsinformationen

Informationen und das aktuelle Programm finden Sie unter www.helmholtz-muenchen.de/agens2016

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich für den **AGENS-Methodenworkshop 2016 in München** an:

Vorname: _____

Name: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Mitglied in der DGSM AGENS
DGEpi nein

studierend/arbeitslos/Rentner ja nein

Gemeinsamer Abend ja nein

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung bis zum 15. Februar 2016
per E-Mail an

agens2016@helmholtz-muenchen.de

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Bestätigung an Ihre Mailadresse.